

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	III- 001/18
HA	

Geschäftsbereich: III

Fachbereich:

Termin der Tagung: 25.04.2018

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	20.03.2018	☐ Umwelt	
☒ Haushalt und Finanzen	17.04.2018	☒ Hauptausschuss	18.04.2018
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	25.04.2018
☒ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten	04.04.2018	☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	05.04.2018	☐ Information an AG Ortsteile	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☒ JHA	03.04.2018

Beratungsgegenstand:

Schaffung zusätzlicher Stellen im Bildungsmanagement sowie in der Migrationssozialarbeit

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur Sicherung der Aufgabenerfüllung werden im Stellenplan des Jahres 2018 zusätzlich folgende Stellen neu eingerichtet:

1. Im Bereich Bildungsmanagement 2 Stellen (1,0 VzE Bildungsmanagement, 1,0 VzE Bildungsmonitoring, befristet bis 30.06.2021).
2. Für die Migrationssozialarbeit 4 Stellen mit 3,5 VzE (unbefristet).

In Vertretung

Holger Kelch

Marietta Tzschope
Bürgermeisterin

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:**Bildungsmanagement**

Das Bundesförderprogramm 'Bildung integriert' unterstützt Kommunen bundesweit beim Aufbau eines datenbasierten Bildungsmanagements. Bildungsakteure in den Kommunen sollen vernetzt und verteilte Zuständigkeiten gebündelt werden, um Managementstrukturen für ein ganzheitliches Bildungswesen zu etablieren. Das Management von Bildung ist dann besonders passgenau, wenn es auf aktueller Datenbasis erfolgt. Mithilfe eines **Bildungsmonitorings** erhalten Kommunen das nötige Rüstzeug, um fundierte bildungspolitische Entscheidungen zu treffen. Die Stellen werden zu 80 % gefördert.

Migrationssozialarbeit

Die bedarfsgerechte Gestaltung der Erfüllung der Aufgaben im Spektrum der unterbringungsnahen Migrationssozialarbeit ist entsprechend anzupassen. Insbesondere eine Verknüpfung mit Beratungsangeboten von bestehenden Regeldiensten, beispielsweise durch deren migrationsspezifische Aufstockung, ist mit Blick auf den längerfristigen Integrationsbedarf der Zielgruppen grundsätzlich möglich. Voraussetzung ist, dass die Regeldienste Aufgaben der unterbringungsnahen Migrationssozialarbeit erbringen. Dazu sollen bereits existierende eigene Strukturen mit den benannten zusätzlichen Aufgabenschwerpunkten aufgestockt werden. Pro geplante Stelle stehen aus Mitteln der Landesaufnahmegesetzerstattungsverordnung (LaufnGERstV) 63.600,00 € zur Verfügung, die neben den Personalkosten auch Sachkosten mit einschließen (Förderung zu 100 %).

Übersicht Aufstockung Migrationssozialarbeit:

Fachbereich	Stellenanteil	Qualifikation
Jugendamt /Erziehungsberatung	1,0 VzE	Sozialarbeiter/in, Psycholog/in
Kulturamt / VHS	0,5 VzE	Sozialarbeiter/in
Gesundheitsamt / Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	1,0 VzE	Sozialarbeiter/in
Gesundheitsamt / Sozialpsychiatrischer Dienst	1,0 VzE	Sozialarbeiter/in, Psycholog/in

Aufgabenbeschreibung: s. Anlage

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☒ Ja ☐ Nein

<u>Ergebnishaushalt:</u>	011 111 025	031 313 010
--------------------------	-------------	-------------

Erträge:	51.600,00 €
----------	-------------

Aufwand:	64.500,00 €
----------	-------------

<u>Finanzhaushalt:</u>	Produkt/Sachkonto
------------------------	-------------------

Einzahlungen:	
---------------	--

Auszahlungen:	
---------------	--

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

<u>Ergebnishaushalt:</u>	Produkt/Sachkonto
--------------------------	-------------------

Erträge:	
----------	--

Aufwand:	
----------	--

<u>Finanzhaushalt:</u>	Produkt/Sachkonto
------------------------	-------------------

Einzahlungen:	
---------------	--

Auszahlungen:	
---------------	--

3. Folgekosten:

Im Produkt 011 111 025 wird die nicht geförderte Differenz im Haushaltsplan veranschlagt. Im Produkt 031 313 010 decken die Einnahmen die Ausgaben zu 100%.